



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ULM · STAATSANWALTSCHAFT ULM

PRESSEMITTEILUNG

19. Mai 2010

Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Ulm und der Polizeidirektion Ulm

Ulm / Haftbefehl gegen 44-Jährigen nach Angriff auf 32-Jährige

Den offenbar sexuell motivierten Angriff auf eine 32-Jährige, den ein Rollerfahrer am frühen Morgen des 9. Mai in Ulm verübt hat, sieht die Kriminalpolizei Ulm geklärt.

Die Fahnder nahmen am Dienstagmorgen einen 44-Jährigen aus dem Alb-Donau-Kreis unter diesem schweren Verdacht fest und durchsuchten seine Wohnung nach Beweismitteln. Am Mittwoch eröffnete ihm der Haftrichter beim Amtsgericht Ulm den Haftbefehl, den die Staatsanwaltschaft Ulm beantragt hatte.

Wie berichtet, verließ die Frau an jenem Sonntagmorgen zwischen 4:40 und 5:30 Uhr angetrunken ein Ulmer Altstadtlokal. Ein Rollerfahrer griff sie kurz darauf beim Weinhof an. Der Unbekannte berührte die Frau unsittlich und schlug ihren Kopf auf den Boden. Die Frau reagierte laut Polizeibericht richtig, wehrte sich beherzt und rief um Hilfe. Angesichts dessen ließ der Angreifer von ihr ab und fuhr davon. Der Rettungsdienst brachte die Schwerverletzte in eine Klinik, wo sie stationär behandelt wurde.

Der dringende Tatverdacht gegen den 44-Jährigen stützt sich insbesondere auf sichergestellte DNA-Spuren, welche zur DNA des Beschuldigten passen. Zudem entspricht das Aussehen des einschlägig vorbestraften Mannes der markanten Täterbeschreibung, die das Opfer abgegeben hatte. Die Frau erkannte den

Festgenommenen inzwischen als ihren Peiniger wieder. Zu dem Vorwurf hat sich der 44-Jährige bislang nicht geäußert. Dem weiteren Strafverfahren sieht der Mann in Untersuchungshaft entgegen.

Reiner Durst